



Was suchen Sie?

von _____ bis _____ EUR

Finden



Südthüringer Zeitung



Mittwoch, 15.12.2004



NACHRICHTEN

 Home **Nachrichten** **Volltextsuche**
-regional

--Bad Salzungen
--Rhön
--Schmalkalden

-Thüringen**-Überregional****-Wirtschaft****-Kultur****-Vermischtes****-Kommentar****-Tagesthema****-Serien**

--Volkskrankheiten
--Kräutergarten
--Online-Knigge
--Biathlon WM
--Haushaltstipps
--Sanfte Medizin
--Sommer-Diät

-quergestreift**-FrischGepresst****-Wochenend**

SPORT

RATGEBER

ANZEIGEN

TICKET SHOP

LESERREISEN

SERVICE

FORUM

UNTERHALTUNG

VERLAG

Erfinderszene bewegt sich

Omros Gesellschaft für Umweltechnik unterzeichnete Lizenzvertrag

Ilmenau/Suhl. Nach fast zwei Jahren Anlaufzeit scheint jetzt Bewegung in die Thüringer Erfinderszene zu kommen. Binnen Wochenfrist präsentierte die Patentverwertungsagentur (PVA) am Patentinformationszentrum (Paton) Ilmenau jetzt den zweiten erfolgreichen Vertragsabschluss. Mit der Omros Gesellschaft für Umweltechnik mbH aus Hildburghausen entschied sich ein weiteres Südthüringer Unternehmen, eine in Thüringen erdachte Erfindung zur Marktreife zu führen.

Das Unternehmen von Südthüringens IHK-Präsident Peter Traut, das sich auf Umweltechnik spezialisiert hat, möchte mit dem von der Materialforschungs- und -prüfanstalt Weimar (MFPA) entwickelten Verfahren zur biotechnologischen Reinigung von Deponiesickerwasser seine Marktposition stärken. Der Lizenzvertrag sieht deshalb nach Angaben der Patentverwertungsagentur umfassende Nutzungsrechte vor, die auch die Vergabe an Unterlizenznehmer einschließen. Ein Biologe der MFPA hat ein besonders kostengünstiges Verfahren entwickelt, um verunreinigtes Wasser wieder aufzubereiten. Es besteht im Kern aus einem Kompostreaktor und einem Pflanzenbeet.

Dadurch ist ein besonders naturnahes Verfahren entstanden. Die Vertragspartner sicherten bei der Unterzeichnung des Lizenzvertrages am Donnerstagabend zu, bei der Entwicklung und Errichtung neuer Kläranlagen eng zusammenarbeiten zu wollen. Beide Seiten erhoffen sich gute Vermarktungserfolge. Zusammengeführt wurden Unternehmer und Erfinder durch die Suhlener Innovationsberatung Innoman. Sie ist als Kooperationspartner für die Patentverwertungsagentur tätig, um mit ihren Firmenkontakten mögliche Partner für die in Ilmenau zur Vermarktung vorliegenden Patente zu finden. Erst vor einer Woche war in Ilmenau der Lizenzvertrag zwischen der Fachhochschule Jena und einem Südthüringer Unternehmen über ein stufenloses Getriebe unterzeichnet worden. Frank Schnellhardt, Geschäftsführer von Innoman, kündigte gestern auf Anfrage an, dass vermutlich noch vor Weihnachten ein weiterer Lizenzvertrag zwischen der Fachhochschule Nordhausen und einem Nordhäuser Unternehmen abgeschlossen werden soll.

Partnerschaft

Die Partnerschaft von Omros und der MFPA besiegelt den ersten Lizenzvertrag zwischen einer außeruniversitären Forschungseinrichtung und einem Südthüringer Unternehmen. Nach Angaben von Schnellhardt gibt es für das stufenlose Getriebe inzwischen weitere Kooperationsinteressenten. So möchte ein Hersteller von Wasserkraftwerken die Technik gerne nutzen. Der Lizenznehmer, ein Unternehmen aus dem Landkreis Hildburghausen, möchte die Erfindung zunächst für die Fahrradindustrie zur Marktreife führen.

Jolf Schneider

[[Ihre Meinung zum Thema](#)] [[Artikel als Mail versenden](#)]

[[Impressum](#) | [Rechtliche Hinweise](#) | [Druckversion](#)]
powered by [Cicero Media GmbH](#)



I
/
i
I
k
s
7
F
s


